

Lösung IKSTK1048

Ein Unternehmen bekommt den Auftrag für die Fertigung eines Produktes. Um dem Kunden einen Kostenvoranschlag unterbreiten zu können, soll der Listenverkaufspreis für das Produkt berechnet werden. Führen Sie anhand der gegebenen Informationen eine Vorkalkulation des Listenverkaufspreises mit Hilfe der Zuschlagskalkulation durch.

Kalkulationsdaten	
Fertigungsmaterial	12.000,00 €
Fertigungslöhne	5.700,00 €
Gewinnzuschlagssatz	25,00%
Kundenskonto	3,00%
Kundenrabatt	7,00%

Lösung:

Der Listenverkaufspreis beträgt 45.830,25 €. Siehe folgenden Rechenweg:

Fertigungsmaterial	12.000,00 €
+ Materialgemeinkosten	3.168,00 €
= Materialkosten	15.168,00 €
Fertigungslöhne	5.700,00 €
+ Fertigungsgemeinkosten	5.073,00 €
Fertigungskosten	10.773,00 €
Herstellkosten	25.941,00 €
+ Verwaltungsgemeinkosten	3.813,33 €
+ Vertriebsgemeinkosten	3.320,45 €
= Selbstkosten	33.074,78 €
+ Gewinnzuschlag	8.268,69 €
= Barverkaufspreis	41.343,47 €
+ Kundenskonto	1.278,66 €
= Zielverkaufspreis	42.622,13 €
+ Kundenrabatt	3.208,12 €
= Listenverkaufspreis	45.830,25 €

Die Berechnung des Listenverkaufspreises musste mit den Normalzuschlagssätzen durchgeführt werden, da nach einem Kostenvoranschlag, also einem Angebot gefragt wurde. Das bedeutet, dass das Produkt noch nicht gefertigt wurde.